



Protokoll der Generalversammlung des Schützenvereins Niederesch e.V. vom 26. März 2011 in der Gaststätte des Vereinswirtes Berno Wienefoet

Der 1. Vorsitzende Gottfried Tembrockhaus eröffnete gegen 20⁰⁵ Uhr in Anwesenheit von 61

Vereinsmitgliedern die Versammlung und begrüßte insbesondere den König Roland Nienhues, den Kaiser Heinz Nobbenhuis, den Festvorstand und den Ehrenvorstand.

Er fragte die Versammlung, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gäbe. Sie wurde einstimmig angenommen.

Im Anschluss daran gedachte man der Verstorbenen des Vereins. Seit der letzten Generalversammlung verstarben Rudi Hannekotte, Josef Middendorf und Egbert Leusing.

Stefan Nienhues wurde neu aufgenommen.

Dann wurde das Protokoll von Walter Heying verlesen. Es wurde einstimmig angenommen.

Rückblickend berichtete Gottfried Tembrockhaus über die Tätigkeiten der vergangenen Monate. So fand zum zweiten Mal die Adventsstimmung statt und ergänzte, dass es geplant sei den gesamten Weihnachtsmarkt auf dem Berg an der Bergwindmühle durchzuführen. Neben weiteren Veranstaltungen wurde der Rathaussturm hervorgehoben. Er wurde erstmalig seit Jahrzehnten wieder am Rathaus durchgeführt. Federführend war der KCN. Weiterhin wurde das Aufstellen des aufwändig reparierten Kunstwerks am Ehrenmal genannt. Hier bedankte er sich bei Christoph Stohldreier, der viel Zeit und Mühe dafür investierte.

Der Hauptkassierer berichtete über die Einnahmen und Ausgaben bis zum 26. März. Die Kassenprüfer bescheinigten eine hervorragende Kassenführung und empfahl der Versammlung die Entlastung der Vorstandes. Dem entsprach diese einstimmig.

Dann stellte Ralf Hippe sein Vorhaben „Maifest für junge Familien/Kinder“ vor. Es wird im nächsten Jahr am 1. Mai durchgeführt. Der Schützenverein Niederesch unterstützt sein Idee und wird sich daran beteiligen. Markus Bender gab kurz den Status quo zum Kinderschützenfest bekannt und wie es für dieses Jahr geplant ist.

Nach einer weiteren Pause wurden von Gottfried Tembrockhaus Einzelheiten zum Kaiserfest genannt, wie z.B. dass die Bankbürgschaft von Rudi Blanke jun. fehlte und somit der Anbieter der zweitbesten Angebots Berno Wienefoet nun das Fest ausrichtet. Das Grün wird durch den Festvorstand im Vorfeld geschlagen. Es wird, wie im Jahr zuvor wieder eine Sponsoring-Aktion durchgeführt werden. Die Preise werden stabil gehalten.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde von Olli Engel und Gottfried Tembrockhaus der Stand zum Thema „Fahne mit Niederesch-Logo“ erläutert. Es werden zwei Fahnen (gesponsert) angeschafft und werden beim Kaiserfest aufgehängt.

Nachdem unter Punkt Verschiedenes keine Fragen/Anregungen mehr kamen, schloss der 1. Vorsitzende die Versammlung gegen 23²⁰ Uhr.

Folgende Spenden kamen im Verlauf der Versammlung zusammen von:

Kaiser Heinz Nobbenhuis, König Roland Nienhues, Oberst Dirk Tombült, Hauptmann Stephan Kerstiens, Gaststätte Elfering/Jasper, 1. Kassierer Dirk Eilert, Ehrenvorstand

Gez.
Walter Heying
1. Schriftführer

Gez.
Gottfried Tembrockhaus
1. Vorsitzender